

Muster 3

Richtl.-Nr. 5 Abs. 1

(Aufforderung an die privaten Betroffenen im Rahmen der Vorbereitung einer Plangenehmigung)

....., den

(Straßenbaubehörde oder Planfeststellungsbehörde)

Herrn/Frau

.....
(private Betroffene)

Plangenehmigung für ... (Bauvorhaben) von ... bis ... in der/den Gemeinde(n) ...

Anlg.: 1 Ausfertigung Planunterlagen gegen Rückgabe*

Sehr geehrte(r) Frau/Herr ...,

das o. a. Bauvorhaben soll durch eine Plangenehmigung nach dem Bundesfernstraßengesetz zugelassen werden.

Die Planunterlagen können vom ... bis ... in der Zeit von ... Uhr bis ... Uhr bei ... eingesehen werden./Eine Ausfertigung des Planes ist gegen Rückgabe beigelegt./Ein Auszug aus den Planunterlagen ist gegen Rückgabe beigelegt; die vollständigen Planunterlagen können vom ... bis ... in der Zeit von ... Uhr bis ... Uhr bei ... eingesehen werden.*

Soweit Ihre Belange berührt werden, wird Ihnen unter Hinweis auf § 28 Verwaltungsverfahrensgesetz vom ... (...) Gelegenheit gegeben, bis zum zu dem Plan Stellung zu nehmen bzw. sich mit dem Plan einverstanden zu erklären.

Sie werden gebeten, die beigelegten Planunterlagen zurückzugeben.*

Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

.....
(Unterschrift)

* Nichtzutreffendes ist zu streichen.